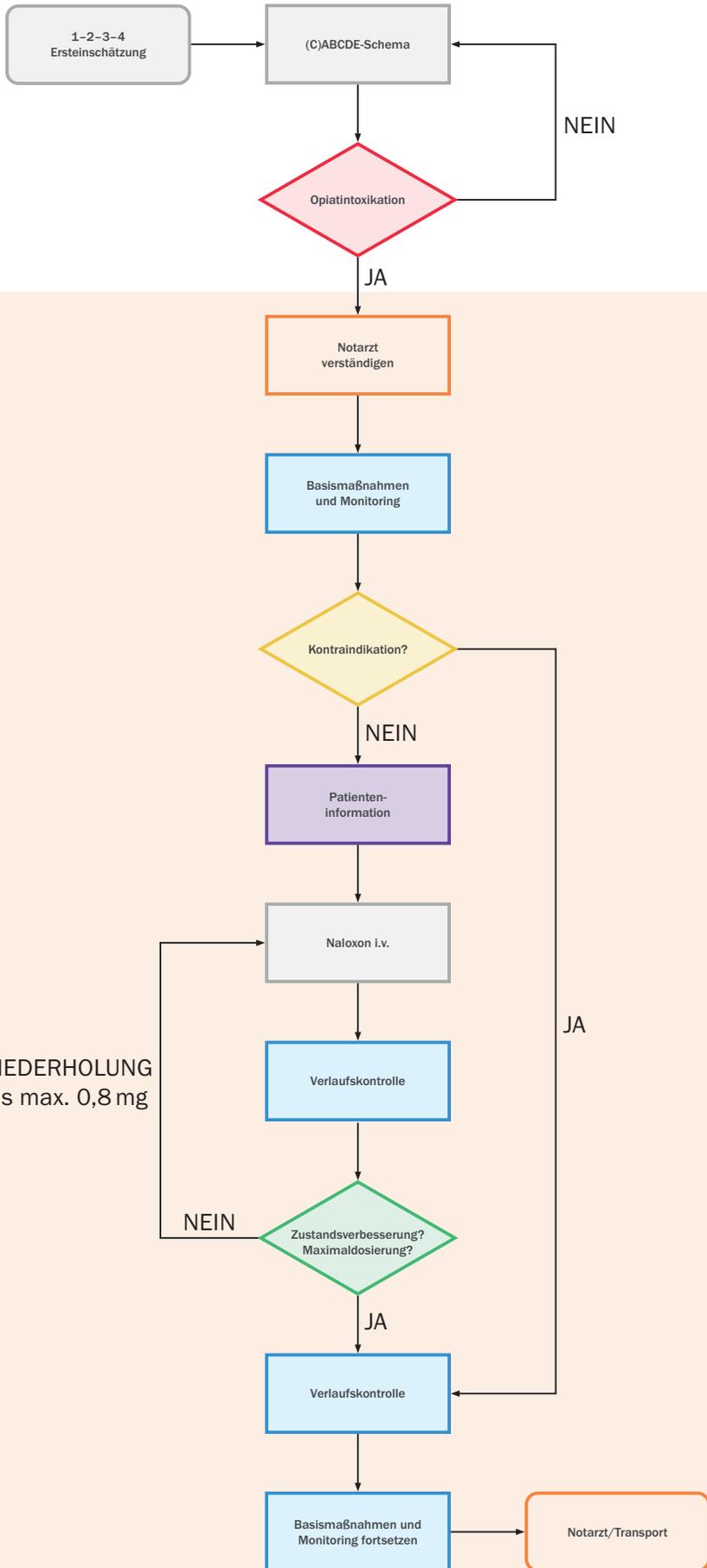


# Opiatintoxikation



NOTARZT ALARMIERUNG

WIEDERHOLUNG bis max. 0,8 mg

## Opiatintoxikation

- A – frei, gefährdet
- B – **AF < 8 AZ/min, Zyanose**, SpO<sub>2</sub> unter O<sub>2</sub>-Gabe vermindert
- C – Rekap<sub>60</sub>: > 2 sec
- D – **Bewusstseinsstörung; stechnadelkopfgroße Pupillen**
- E – RR-Schwankungen; Übelkeit; Erbrechen; Unruhe; Hypothermie; Tremor; **richtungsweisende Anamnese** auf Suchtmittelmissbrauch

## Monitoring/Verlaufskontrolle

- Subjektive Veränderung?
- Reevaluierung der Vitalparameter, Messwerte und der durchgeführten Maßnahmen
- Je kritischer der Zustand, desto engermaschiger die VK
- Laufende Dokumentation

## Kontraindikation

- Unverträglichkeit/Allergie gegen den Wirkstoff
- Kinder

## Patienteninformation

- Aufklären (Angehörige) über Maßnahmen
- Einverständnis einholen
- Zuverlässige (Fremd-) Anamnese erheben

## Wirkstoff/Spezialität

**Naloxon**  
**0,2 mg** (= 0,5 ml) i.v.  
**Wiederholung nach 5 min**  
**bis max. 0,8 mg** (= max. 2 ml)

z. B.:  
 • Naloxon 0,4 mg/ml

## Zustandsverbesserung/Erfolgskontrolle

- Suffiziente Atmung
- evtl. Verbesserung des Bewusstseinszustandes

## Notarzt/Transport

- Bei kritisch kranken oder verletzten Personen frühzeitig ein höherwertiges Rettungsmittel oder den Notarzt nachalarmieren und den Transport einleiten